



Der Kreis Recklinghausen ist mit 620.000 Einwohnern der bevölkerungsreichste Kreis Deutschlands. Er verbindet das grüne Münsterland mit der Metropolregion Ruhr, einem der bedeutendsten Industrie-, Bildungs- und Wirtschaftsstandorte. Als Arbeitgeber für mehr als 2.000 Beschäftigte verstehen wir uns als modernes und bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Als attraktiver Arbeitgeber bieten wir Ihnen einen abwechslungsreichen, familienfreundlichen und sicheren Arbeitsplatz.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt für unseren Fachdienst Umwelt – Ressort Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde –

eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d)

für das Team der Unteren Bodenschutzbehörde im Bereich des vorsorgenden Bodenschutzes. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW eingeschätzt bzw. nach Entgeltgruppe 12 TVöD bewertet. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern ein vorgegebener Abstimmungsbedarf eingehalten werden kann.

Die Aufgabenschwerpunkte

- Sie setzen die gesetzlichen Vorgaben zum vorsorgenden Bodenschutz bei größeren Bauvorhaben wie zum Beispiel dem Umbau von Gewässern oder Trassenbau (Bodenmanagement, bodenkundliche Baubegleitung gem. BBodSchV) durch.
- Sie erstellen fachliche Stellungnahmen zu den Themen des vorsorgenden Bodenschutzes in Beteiligungsverfahren interner und externer Stellen
- Sie begleiten die Baumaßnahmen bei Baustellenbesprechungen, Videokonferenzen etc.
- Sie veranlassen notwendigen Untersuchung zur Gefährdungsabschätzung durch Verantwortliche und Bewerten der Untersuchungsergebnisse von nicht altlastenbezogenen Schadstoffbelastungen und bewerten die Ergebnisse
- Sie veranlassen von notwendigen Sanierungsuntersuchungen und Sanierungen von nicht altlastenbezogenen Schadstoffbelastungen.

Voraussetzungen für Ihre Bewerbung

Für eine erfolgreiche Teilnahme im Bewerbungsverfahren werden folgende Fähigkeiten und Qualifikationen vorausgesetzt:

- Ein abgeschlossenes Master- oder Bachelorstudium der Fachrichtungen Umweltwissenschaften, Bodenkunde, Geologie, Geographie, Chemie, Bauingenieurwesen, Biologie oder vergleichbare Studiengänge
- Kenntnisse in den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften
- Kenntnisse im Bereich der Bodenkunde und Bodenschadstoffe
- Engagement, eigenverantwortliches und vorausschauendes Arbeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kooperation und Teamarbeit
- Sicheres und kompetentes Auftreten sowie gutes Verhandlungsgeschick
- EDV-Kenntnisse im Bereich MS-Office und GIS

Da die Stelle Mobilität erfordert, ist der Führerschein der Klasse B erforderlich sowie die Bereitschaft, den privateigenen PKW für dienstliche Zwecke gegen Erstattung der Kosten nach dem Landesreisekostenrecht zu nutzen.

Was wir Ihnen bieten

- Anspruchsvolle, bodenschutzrechtliche Herausforderungen in dem bevölkerungsreichsten Kreis der Bundesrepublik, geprägt durch den Bergbau, chemische Industrie und Land- und Forstwirtschaft
- Einarbeitung durch das bereits in diesem Themenfeld tätige Team
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Teilzeitbeschäftigung auch in Führungspositionen, ein attraktives Gleitzeitmodell und flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- Im TVöD eine Jahressonderzahlung und eine jährliche Leistungsprämie sowie eine attraktive betriebliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse
- Individuelle Fortbildungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer wertschätzenden und vertrauensvollen Atmosphäre
- Eine moderne Führungskultur
- Ein fortschrittliches betriebliches Gesundheits- und Eingliederungsmanagement
- Vermögenswirksame Leistungen
- Kostenlose Mitarbeiterparkplätze am Kreishaus in Recklinghausen

Die Kreisverwaltung Recklinghausen unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und hat das Ziel, den Frauenanteil in diesem Bereich zu erhöhen. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von geeigneten Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Die Stellenausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Kontakt

Für Fragen zur Bewerbung: Frau Prang, Ressort Personalangelegenheiten,
Tel. 02361/53 4102; s.prang@kreis-re.de

Für fachliche Fragen: Herr Eilebrecht, Ressortleitung Untere Bodenschutzbehörde
Tel.: 02361/53 5603; c.eilebrecht@kreis-re.de

Bewerbungsfrist 24.05.2024

Bitte beachten Sie die Informationen zu Ausschreibungsverfahren unter <https://www.kreis-re.de/Inhalte/Kreishaus/Verwaltung/Karriere/index.asp>
Sie sind Bestandteil dieser Ausschreibung.

Wenn Sie sich von dieser Ausschreibung angesprochen fühlen und das Anforderungsprofil erfüllen, reichen Sie Ihre aussagefähige Bewerbung* bitte über unser

[Bewerbungsportal](#) ein.

Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbung auch postalisch übersenden:

**Kreis Recklinghausen
Fachdienst Personalservice
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen**

* Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.